

■ **Medieninformation**

Schwerin, den 20. September 2022

**Lokal-TV-Kongress 2022 beginnt morgen**  
Zweitägiger Branchentreff in Werder (Havel)

Morgen ist es soweit: Erstmals seit 2019 findet der **Lokal-TV-Kongress** wieder als Präsenzveranstaltung statt. Tagungsort am **21. und 22. September 2022** ist das **Precise Resort Schwielowsee in Werder (Havel)**.

Unter dem Motto „**Zurück in die Zukunft? Lokal-TV in Krisenzeiten**“ dreht sich an beiden Kongresstagen alles um lokaljournalistische Projekte, Diskussionen und Workshops. Rundfunkveranstaltende und Programmschaffende werden gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Journalismus, Wissenschaft, Vermarktung, Medienpolitik und Medienregulierung über Förderung und weitere Möglichkeiten der Refinanzierung von Lokal-TV diskutieren sowie aktuelle Entwicklungen für die Werbevermarktung beleuchten und sich über zukunftsweisende Konzepte der Publikumsbindung austauschen.

„Ich freue mich, dass der Lokal-TV-Kongress nach drei Jahren wieder als Präsenzveranstaltung stattfindet. Die kommerziellen Lokal-TV-Veranstaltenden tragen mit ihrem umfangreichen Informationsangebot zum gesellschaftlichen Diskurs bei und sorgen dafür, dass Informationen aus dem unmittelbaren Lebensalltag der Menschen seriös und zuverlässig vermittelt werden. Die anhaltende Corona-Pandemie sowie die Auswirkungen des Ukraine-Krieges stellen die Lokal-TV-Veranstaltenden weiterhin vor große wirtschaftliche Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, dass der Kongress die lokalen Medienschaffenden sowie die für sie relevanten Themen in den Mittelpunkt stellt und ein Podium zum Austausch bietet“, so **Bert Lingnau, Direktor der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern**.

Eröffnet wird der diesjährige Lokal-TV-Kongress von **Staatssekretärin Dr. Jutta Jahns-Böhm**, Bevollmächtigte des Landes Brandenburg beim Bund. Die Bedeutung lokaler Medien für vielfältige demokratische Öffentlichkeiten wird am ersten Veranstaltungstag mit **Staatssekretär Dr. Severin Fischer**, Chef der Senatskanzlei Berlin, und **Prof. Dr. Matthias Künzler** (FU Berlin) diskutiert. Des Weiteren werden aktuelle Förderprogramme und Projekte aus verschiedenen Bundesländern präsentiert. Der Vermarkter und Technologieanbieter Smartclip stellt seinen Ansatz für einen einheitlichen und digitalen TV-Werbemarkt vor. Die beliebte Programmbörse wird ebenfalls nicht fehlen – in diesem Jahr u. a. mit einem **innovativen Format aus Mecklenburg-Vorpommern**. Der Geschäftsführer der TV M-V GmbH & Co KG, **Thomas Böhm**, stellt das von Wismar TV produzierte Format „Mein Welterbe“ vor.

Am zweiten Veranstaltungstag erwartet die Teilnehmenden ein facettenreiches Workshop-Programm: Das Start-up-Unternehmen Adscanner stellt seine Technologie

## ■ Medieninformation

zur Reichweitenmessung vor und zeigt, welche Kenntnisse aus den Daten gezogen werden können. In weiteren Workshops wird u. a. erläutert, wie Lokalredaktionen die Social-Media-Plattform TikTok nutzen und sich vor Hass und Übergriffen im digitalen Raum schützen können.

Der Lokal-TV-Kongress ist seit 2015 eine gemeinsame Veranstaltung der Landesmedienanstalten aus Berlin-Brandenburg (mabb), Mecklenburg-Vorpommern (MMV), Sachsen-Anhalt (MSA), Sachsen (SLM) und Thüringen (TLM).

Weitere Informationen zum Programm und den Referierenden finden Sie auf [www.lokal-tv-kongress.de](http://www.lokal-tv-kongress.de).

V. i. S. d. P.: Bert Lingnau, Direktor der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern